





## Mitteilungen



Francis, den 5. Juli.

Geschiehte Redaktion!  
Herr Adolf Städler, von der Firma Planeto & Städler, zu Francis, Sask., hat seinen Anteil am Geschäft an Herrn Planeto verkauft und damit sich dieser Tag auf den Weg nach Winnipeg zu begeben, wo er für längere Zeit bei seinen Freunden aufzuhalten, und von da aus seine Schwestern wird. Herr A. Städler ruft allen seinen Freunden und Kunden in Francis ein herzliches Leben wohl zu.

A. Städler

Broadview, Sask.  
Werte Herren! — Da ich meinen Aufenthaltsort gewechselt habe, bitte ich, in Zukunft meinen Freund, die Zeitung, an die nachfolgende Adresse überzuführen zu wollen: S. C. & Co. S. Francis, Canora, Sask.

Soeben erfuhr ich, daß der Blig während eines Gemüters in die ev. luth. Kirche hierherstieß eingeschlagen und einen Schaden von ungefähr \$100 angerichtet hat.

Besten Gruß an den Courier und alle Leute. Sam Kriegel

—

W. R. Nutt, Sask.

Werte Redaktion! Ich möchte Ihnen kurz berichten, daß die Saat im hüfigen Distrikt ausgezeichnet steht. Der Weizen kommt bereits in die Ähren und wenn nichts unangenehmes dazwischen kommt, werden wir in diesem Jahre eine Riesenreise einnehmen können.

Mit Gruß A. F. Wagner

—

Cartignan, Sask.

Zah will wieder einmal ein paar Zeilen über die Verhältnisse in unserem Distrikt berichten. Es herrscht

## unserer Leser

ausgebliebener trübes, auch teilweise Regenwetter und man ist infolgedessen nicht gerne draußen. Die Farmer sind dieses Jahr voller Zuversicht und hoffen auf eine reichliche Ernte. Wenn nichts dazwischen kommt, dürfte es im hüfigen Distrikt einen geringen Excess geben.

Als Folge der guten Aussicht wird sehr viel gebaut. Große Häuser und Ställe werden errichtet. Herr Philipp Böckel hat sein neues Haus bereits fertiggestellt; so auch Herr A. Alsbach, der neben einem Haus noch einen Stall gebaut hat. Er gedenkt eine eigene Bierbrauerei zu betreiben. Die Herren Schmidt bauen großartige Ställe und Herr George Mayer, ein Haus. Schreiber weiß, daß auch Lust es den Anderen nachzumachen, insofern wenigstens, als er einen Stall zu bauen gedenkt.

Mit Gruß A. Schneider

## Kinder Schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

Kinderlähmung

(Fortsetzung von Seite 2)

Wege, um ein geheimnisvolles deutsches Mittel gegen Kinderlähmung nach New York zu befördern.

Diese Information wurde heute aus einer Quelle empfangen, die in näher Verbindung mit der hierfür befindlichen deutschen Gesandtschaft steht. Das Untertheobot soll jedoch auf dem Wege nach New York befinden.

Ein führender deutscher Naturwissenschaftler, welcher für Jahre die Krankheit der Kinderlähmung in den skandinavischen Ländern studiert hat, soll ein Mittel entdeckt haben, welches bereits in Norwegen und Schweden mit Erfolg bei solchen Krankheiten angewandt worden ist. Dieses Mittel wird amerikanischen Städten, innerhalb deren Mauern die Seuchen ausgebrochen, angeboten werden. Die Entdeckung ist von den Deutschen sehr geheim gehalten worden, und es sind keine Einzelheiten über die Natur oder Form des Mittels bekannt geworden.

## Ber. Staaten

(Fortsetzung von Seite 2)

muß, daß das amerikanische Sprichwort, daß die Wohltätigkeit im eigenen Hause beginnt, in ihrem Gehäuse erweitert werden müsse, daß dieselbe auch im eigenen Hause endet. Ihr eigenes einfache Leben vielleicht das einzige, was in Harmonie mit ihrem offenen Geist gefunden hat. Die Radwelt kann Götter keine Kränzewinden. Sie war eine Frau von bohemischen Interessen, aber nur die Seiten ihres Intellekts waren ausgebildet, die Personen dazu treiben, Götter zusammen, ohne sich oder anderen durch ihren Heidum Götzen zu schaffen. Schlaubert, Befriedt und der Geiz. Im Interesse einer ausgleichenden Gerechtigkeit ist zu hoffen, daß ihre Kinder eine moralische Verpflichtung empfinden werden, vor den angepaarten Schatten ihrer Mutter dem Allgemeinwohl etwas zu gute kommen zu lassen, denn dieselben jagen die ihm zutreffenden Stufen nach Möglichkeiten vorzuenthalten verachtete.

## Lester Att

Orvel-Prozeß mit Abschluß der Senatsvorschläge in letzter Phase

Günstig für Angeklagten

Waukegan, Ill. 10. Juli. Die Verteidigung, welche die des Vorwurfs angeklagten Studenten William Orvel entlasten will, bat ihre Beweisführung zu Ende gebracht, nachdem ein Stab hervorragender Sachverständiger Auslagen über das Gut gemacht hatten, welches Marian Lambert, die unglaubliche Geliebte des Studenten, tötete und alle Hilfsmittel der chemischen Wissenschaft herangezogen worden waren, um zu beweisen, daß der Tod des Wädens durch Chancen erfolgte, welche sie in Püberform zu sich nahm.

Diese Beweisführung in der Verteidigung weigerte sich, insofern geplaudert, als sie die Theorie des Staates zu erschüttern vermochte, die einen Selbstmord für ausgeschlossen erklärte und behauptete, Orvel habe seiner Geliebten das Gift aus einer Flasche eingesetzt.

Die Auslagen der Zeugen stimmten auch darin überein, daß der Gemeinschaftsgeist des Wädens kurz vor ihrem Tode wohl die Annahme eines Selbstmordes rechtfertigte, und es ist bei der hypothetischen Natur des ganzen Verfahrens einerseits und der Schwere der Anklage andererseits wohl schon leicht vorzusehen, daß die Verteidiger es nicht wagen werden, das Urteil des großen Gerichtshofs durch Chancen zu widerlegen.

Es ist nicht das Ideal der Demokratie, daß einer allein über die vorliegenden Angeklagten herrscht. Aber es ist ein demokratisches Ideal, daß dem gewöhnlichen Volke, von dem die Proportionalität des Landes abhängt, Gerechtigkeit geboten werde, vorwärts zum kommen. Zeder Zustand ist zu verhindern, der den Menschen auf eine niedrigere Stufe bringt, als er unter einer freien Regierung einnehmen sollte. Wir würden der wahren Demokratie den Sieg, auf daß das Reine des Erfolges gehoben wird.

Mein Traum von Amerika ist ein Amerika, das in öffentlichen Amtern durch keine beiden Männer vertreten wird.

Hughes, der republikanische Präsidentenkandidat, spricht über wahre Demokratie

Der republikanische Präsidentenkandidat hat anlässlich der

Feier des Unabhängigkeitstages eine Ansprache gehalten, die ihn als einen Mann von gefundem Denken kennzeichnet. Herr Hughes warnte seine Zuhörer vor den Überläufern der Deutschenpartei in den Tagesschriften, weil sie nicht genugtun, ihr Urteil günstig zu beeinflussen. "Es ist ja ganz gut und schön", sagte er unter anderem, "über die Unabhängigkeitserklärung und die in der selben enthaltenen Prinzipien zu sprechen, aber wir müssen uns vor allem bemüht werden, daß die Männer der Firma, Arthur Meister, zu folgender patriotischen Erklärung verzweigt: 'Wir sind für Männer, deren Leben, deren Arbeit, deren Wohnung, Polizei, Bildung und Erziehung in Anwendung gebracht wird, welche ihnen fröhlig und ungestört gelebt werden können. Nehmen Sie durch Vermittlung der Federation of Labor in Washington etliche Protektoren heraus, welche sie beabsichtigt waren, mit Männern, deren alleiniges Ziel es sein soll, das zu vollbringen, wofür ihre Leiter geschaffen werden sind.'

## Sind bescheiden Geben sich mit elf Millionen Profit vor Jahr zufrieden

Washington, D. C. 10. Juli. Daß die Chicago Fleischpader Aktuar & Co. sich im letzten Jahre mit knapp über elf Millionen Dollars gekauft haben müssen, um den Börsenplatz zu halten, bemerkte der Präsident der Firma, Arthur Meister, zu folgender patriotischen Erklärung verzweigt:

"Ich kenne keine Großindustrie, wie sie auch immer heißen mag, die so nahezu soviel el man ausgewandert ist, ohne weiter bestehen. Er legt eine Bilanz des letzten Jahres vor.

Kongreßmann Alsbach unterbreitete dem Haushaltsschreiber eine von 125 Abgeordneten unterstützte Petition zur Unterstützung des Fleischkutschers durch die Handelskommission. Er wies nach, daß die Viehzüchter an jedem Stück Fleisch \$15 verlieren, weil der Truhenwert wie in Australien und Südamerika, das ganze Geschäft kontrolliert.

Naau-Indianer auf dem Kriegsplatz  
Greifen im südlichen Sonora amerikanische Niederkolonisation an

Mazatlan, Mexiko, 12. Juli. Durch Kunstrührer nach San Diego Cal. Naau-Indianer, die sich die Rückübersetzung mexikanischer Truppen aus dem südlichen Teile der Provinz Sonora zu Ruge gemacht haben, sollen nach hier eingegangenen Verträgen den Naau-Fluß übersetzen und in Kanada am Hügel überfließen und

In diesem Lande gibt es eine gro-

ße Anzahl von Menschen, die in Kanada am Hügel überfließen und





Deutsch-Canadischer  
Provinzialverband  
von Saskatchewan

Sitzung des Gesamt-  
vorstandes

Donnerstag Abend, den 27. Juli, wird die im letzten Winter beschlossene Gesamtversammlung des Provinzialverbandes stattfinden.

Besonders lästige Einladungen werden nicht mehr an die einzelnen Mitglieder des Gesamtvorstandes in der Provinz, sowie in Regina ausgehändigt werden. Diese Bekanntmachung diene allen Verbandsmitgliedern als Vorsichtsmaßnahme.

Der Geschäftsführende Ausschuss erwartet eine vollzählige Beteiligung seitens der Vertreter aus der Provinz.

Peter Wolter,  
Secretary.

Sommerfest der Deutschen Vereinigung von Langenburg und Umgegend.

Das am Sonntag, den 9. Juli abgehaltene Sommerfest der Ortsgruppe Langenburg des Deutsch-Canadianischen Provinzialverbandes von Sask. erwies sich als ein voller Erfolg.

Herr Hermann Heinsohn batte der Langenburger Vereinigung seine Farm in liebbares Weise zur Verfügung gestellt.

Das Vergnügungskomitee hatte Mühe und Arbeit nicht gedenkt, um alle Vorbereitungen für einen gänzigen Ablauf des Festes zu treffen. Der Auftritt eines recht hübschen Abends. In einem schattigen Waldchen waren Tische und Bänke aufgeschlagen. Dutzende von Automobilen und zahlreiche Wagen hatten die Festteilnehmer von nah und fern herbeigefahren.

Die Teilnahme war eine derart stark, daß die getroffenen Vorbereitungen sich bald als unzureichend erwiesen. Es ist auch sicher keine Kleinigkeit, an einem glühend heißen Tage, 700 bis 800 feierlich gestimmte Menschen durch Limonade, Bier und andere Erfrischungsgetränke vor dem Bedürfnis zu bewahren.

Als Resultat der abgehaltenen Wettspiele wurden folgende Preise vertheilt:

**Wettspiele für Damen:**  
Kartoffel aufstellen  
1. Preis, Frau Alfred Hartung (Schere).  
2. Preis, Frau Julius Bessel (Suppen-Löffel).  
3. Preis, Fr. Marie Bessel (Butter-Löffel).

**Gierläufen:**  
1. Preis, Frau Rudolf Berthold (Seidene Halsbinde).  
2. Preis, Frau Julius Bessel (Goldschlafleiste).  
3. Preis, Fr. Therese Schupp (Bleibehen).

**Wettspiele für Herren:**  
Langsprung  
1. Preis, Herr Karl Dieleter (Dosenträger).  
2. Preis, Herr Albert von Zerber, Regina (Armband).  
3. Preis, Herr Fritz Mischke (Rasierkette).

**Hochsprung:**  
1. Preis, Herr Karl Hertlein (Dosenträger).  
2. Preis, Herr Fritz Mischke (Wachtab).  
3. Preis, Herr Gustav Heinsohn (Sieg-Spike).

**Schießen:**  
1. Preis, Herr Wilhelm Fieeler, 86 P. (1 Kite v. 50 P.).  
2. Preis, Herr Christian Wolters, 82 P. (Klostermeister).  
3. Preis, Herr Georg Becker, 74 P. (Strohhut).

**Schlagball (Baseball):**

Landschützen gegen Langenburg. — Landschützen gewannen den ausgesuchten Preis von \$5.00.

Zum Schlus forderte der Redner zu weiterer treuer Mitarbeit im Interesse unseres Verbandes und zum Segen unseres neuen Heimatlandes Canada auf.

Herr John Bets, ein eifriges Mitglied der Vereinigung ließ die erste Rede steigen. In gelungener launiger Anrede stellte er den Geistlichen Herrn Eymann, Regina, den alten Verbandsorganisator als Redner vor.

Herr Eymann pries die treue Vereinsarbeit der Ortsgruppe Langenburg und hob hervor, daß unsere Verbandsmitglieder wie überhaupt die Deutschen in diesem Lande sich in ganz überwältigender Mehrzahl in den gegenwärtigen schweren Zeiten so ehrlich, treue Bürger Canadas bewährt haben.

Seine Ausführungen zur Schul- und Brudertag wurden mit lauem Beifall begrüßt.

Zum Schlus forderte der Redner zu weiterer treuer Mitarbeit im Interesse unseres Verbandes und zum Segen unseres neuen Heimatlandes Canada auf.

Herr John Bets griff noch einmal in markanter Anprache einige besonders wichtige Punkte aus Herrn Eymanns Rede auf und sprach darüber, wie der Beifall bewies, der seinen Worten folgte, ganz nach dem Herzen seiner Zuhörer.

Das Programm für Vergnügungen aller Art war allzu reichhaltig bemessen.

Schreiber dieser Zeilen, der bei Herrn Adolf Becker, dem langjährigen bewährten Vorsitzenden der Deutschen Vereinigung von Langenburger Vereinigung.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen des Festes überweist die Langenburger Vereinigung dem kanadischen "Roten Kreuz."

Der Frauenverein war mit einem Automobil mit vielen schönen Sachen ausgestattet, die man nach Nummern mit 10 Cents per Nr. "sichten" konnte.

Den Überlauf aus den recht erheblichen Einnahmen

## Nachrichten von den Kriegsschauplätzen

Frank, der am westlichen Verteidigungsbau der deutschen Linie auf russischen Boden, soll russische Berichten infolge bestreikt sein. — Deutsche stellen dies auch in Wörde. — Im Loewelschütz hat die Räume bestanden, ebenfalls am Stettin-Müritz. — Deutsche Offensive vor Verdun fortsetzt wie vor an. — Schwerer Kanonade an der Somme-Front.

London, 12. Juli. — Die gestern Tag zu fassen in der Lage waren, rückten gegen Abend mehrere heftige Angriffe gegen die britischen Stellungen an der Somme. Sie waren in der Lage, im Mayne-Bald wie auch im Canal-Bald Boden zu gewinnen.

Ein offizieller Bericht, der heute herankommen wurde, bestätigt, daß alle deutschen Angriffe abgeschlagen worden sind, mit Ausnahme der im Somme und im Canal-Bald.

Die Deutschen haben momentan große Verstärkungen herangezogen. Der Bericht lautet wie folgt:

Gestern und heute Abend fanden starke feindliche Angriffe an verschiedenen Stellen zukünftigen neuen Vorstoß. Alle Angriffe der Deutschen wurden zurückgeschlagen, mit Ausnahme derjenigen, die gegen den Mayne und den Canal-Bald gerichtet waren. Hier gewannen die Deutschen das Boden. Inzwischen dem Hauptkampf und dem Mayne sind vor kurzem viele gewonnen. Die deutschen Truppen ergriffen und gelangten, so heißt es weiter, in den deutschen Bericht.

**Soldaten von den Kampfen zu berichten weiß.**

London, 12. Juli. — Obwohl das Gelände, welches von den Briten während der Offensive genommen und nunmehr noch gehalten wird, nicht groß ist, besteht doch eine allgemeine Zufriedenheit im England über die Erfolge. Die General-Hochzeit der großen Tage der Kämpferungen hat.

Man plaudert, daß die günstigen Stellungen, die jetzt gehalten werden, so möglich machen werden, größere Daten zu vollbringen.

Die Einnahme von Gontalmaison, des Moncey- und Tonnes-Baldes, mußte für die Briten die Eröfung einer Linie ermöglichen, die in direkt östlicher und westlicher Richtung führt, sodass die Deutschen nördlich davon und in der Flanke angegriffen werden können, wenn genügend Kanonen für den zweiten Angriff herangebracht werden.

Südlich des Flusses halten die Franzosen sich eine Linie fest, die in ähnlicher Richtung läuft, und sie sind deshalb in die Lage versetzt, die deutschen Truppen vorwärts zu treiben, bis jetzt keine Erfolge erzielt oder verhindert. Ein zweiter Angriffserfolg wurde verhindert.

Mehrere Unterstände, die zunächst mit russischen Truppen besetzt waren, wurden von russischen Truppen erobert und durchsucht. — Einige Waffenstetten wurden zu Gefangen genommen.

Am 10. Juli fanden mehrere Angriffe in der Art statt, während welcher mit einem französischen Flugzeug bewaffnete Front. Die Deutschen schossen einen der angriffenden herunter.

**Schwere Angriffe vor Verdun**

Paris, 12. Juli. — Die Deutschen rückten in vergangener Nacht nach schweren Angriffen aus französischen Stellungen in der Nähe von "Le Mon-Saint-Paul" an der Verdun-Front. Der heute herausgegebene offizielle Bericht bestätigt, daß beide Angriffe abgeschlagen. Durch die Nachrichten der Deutschen werden die Deutschen, die seit nunmehr vier Tagen die französischen Stellungen am Fuß der Somme-Front angriffen, aufgestellt.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun. Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

Die Deutschen rückten in der Südwestfront erneut Angriffe aus Verdun.

## Die Fahrt und Ankunft des deutschen Untersee-Frachtdschiffes „Deutschland“

Hatte keine Botschaft für Präsident Wilson an Bord, und führt außer vier Newbern, die den Offizieren gehören, keine Waffen. — Kapitän König erlässt Bekanntmachung. — Washingtons Regierung wird die „Deutschland“ als Handelsfahrt neuen Stiles betrachten. — Sicherheit und Gummifässer für den Transport nach Deutschland an Bord nehmen. — Rückreise soll in einigen Tagen angetreten werden.

Baltimore, 10. Juli. — Ich bin mehr in der Lage, genauer zu benennen die Schiffspapiere, die Einschätzung über unsere Deutschen im Büro der Norddeutschen Lloyd Linie hierher angegeben worden sind, und Paul stammt, der Kapitän des deutschen Untersee-Frachtdschiffes eine Bekanntmachung vor, dass es die Briten in der Sunde. Es kann nicht weiter sein, dass es davon überzeugt ist, dass es vollständig unbewaffnet war.

Schiffste am Tag auf Helgoland

Es wird befürchtet, dass das Schiff, mit einer wertvollen Ladung, auf Helgoland ankommt, zu dem die Zahl der Passagiere, die die Deutsche im Büro der Norddeutschen Lloyd Linie hierher angegeben worden sind, und Paul stammt, der Kapitän des deutschen Untersee-Frachtdschiffes eine Bekanntmachung vor, dass es die Briten in der Sunde. Es kann nicht weiter sein, dass es davon überzeugt ist, dass es vollständig unbewaffnet war.

Die Bekanntgabe lautet wie folgt: „Das Unterseeboot „Deutschland“, welches ich zu kommandieren die Ehre habe, ist das erste einer Kugel der Unterseeboote, welche im Auftrag des Ocean Abenteuer G.m.b.H. zu Bremen gebaut werden. Die Bremen wird als zweites Unterseeboot der „Deutschland“ bald folgen.“

Die Züge des Baues dieses Unterseebootes räumen von Herrn Alfred Lohmann, dem ehemaligen Präsidenten der Preussischen Kammer für Handel und Kommerz, der. Er legte die Pläne im Herbst vergangenen Jahres vor, nachdem einer Anzahl seiner Freunde und man entschloss sich, sofort an die Bekanntmachung der britischen Admiralität um die Genehmigung zu gehen. Es wurde eine Kompanie unter dem Namen „Deutsche Ocean“ gegründet, die mit Kapitän König und die Germaniaum in Italien sowie mit dem Büro des Unterseebootes beauftragt. Das Direktorium der Gesellschaft setzt sich aus den Herren Alfred Lohmann, Braudorf, Posthoff, Heimann, Hauptgeschäftsführer des Norddeutschen Lloyd, Kommerzrat P. W. Herxman, Gesichtsführer der Deutschen Bank und Karl Sassefeldt, Geschäftsführer des Norddeutschen Lloyd, welcher die Führung der Gesellschaft auch den nunmehr neu gründeten Gesellschaft übernommen hat.

Wir haben unseren amerikanischen Freunden eine sehr wertvolle Ladung der Frachtboote gebracht, darüber hinaus für Monate in Amerika benötigt wurden und die Beherrschung der See, den Amerikanern zu unterstellen nicht erlaubt. Da England nicht gewonnen ist, andere Nationen dieselben Rechte auf dem Ozean zu gewähren, die es selbst gewollt haben, wir nunmehr unter Zusicherungen bestimmt zu brechen.“

Groß-Britannien kann Boot, welches das Unterseeboot nicht daran hindern, zu kommen und zu geben wenn ihnen sie wollen. Unsere Reise über den atlantischen Ozean, die an Dosen verfügte, war ereignislos. Wenn ich Gefahr zeigte, tauchten wir unten, und so sind wir jetzt glücklich und sicher in einem amerikanischen Hafen angelangt, wovon aus wir die Rückreise zu gehöriger Zeit wieder unternehmen werden.

Den Minenabschaffungsbeamten Dr. Otto D. Anderson händigte der Kapitän ein Urteil des Komitees der Deutschen Staaten, in Stockholm, den 14. Juni 1916 aus. Das Dokument wird als „Deutschland“ als ein Staat angesehen, welches mit dem Seerecht, von Frontalischen Bremen und Berlin oder anderen südlichen atlantischen Häfen verfügt. Der Groß-Komitee hat des Schiffs, sofern es als ein Beitrag angesetzt, das Schiff als ein gewöhnliches Handelsfahrt auszuzeichnen.

Washington, 10. Juli. — Die Verhandlungen der britischen und französischen Gesandtschaften wurden heute offiziell beim Staatsdepartment vorstellig, um die Aufmerksamkeit des

und guten Wetter von dem Besitzer des Bootwerks mit sich führt und an Bord hat. Es ist, was den amerikanischen Besuchern im Besonderen aufgetragen ist, dass höchst keine Dampfboote oder Kanonen irgendwelcher Art auf dem Schiff angebracht sind. Es wurde gefragt, ob das Schiff zwei kleinfahrlinge Kanonen für Verteidigung hätte. Als die Beamtene jedoch das Schiff betraten, wurden sie davon überzeugt, dass es vollständig unbewaffnet war.

Seit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich

Lidia E. Pinckham's Vegetable Compound half ihr

Beit Donau, 10. Juli. — Ich habe mein ganzes Leben lang bis ich</

# Ausstellungs-Verkauf

Groesster Ausstellungsverkauf, welcher je in Regina abgehalten wurde. Schwarfelds Dept. Stores gibt Ihnen die groessten Bargains und Sie koennen Ihren ganzen Bedarf an den verschiedensten Waren bei Schwarfelds decken und sparen bei jedem einzelnen Artikel immer Geld. Farmer! Ihr sollt zu dieser grossen Provinzial-Ausstellung kommen und auch Eure Familie mitbringen. Vergesst aber auch nicht, bei dieser Gelegenheit Schwarfelds einen Besuch abzustatten und sein grosses Waren- und Bargainlager anzusehen. Scheuen Sie nicht die Bahnunkosten, Schwarfeld wird Euch alles und noch mehr bezahlen, auch wird er Ihnen noch viele andere Bequemlichkeiten schaffen. Die Ausstellung wird in diesem Jahre die schoenste sein, die Ihr noch jemals besucht habt. Dementsprechend werden auch unsere Bargains sein. Kommt nach Regina. Kommt zu Schwarfelds

# Schwarfelds Dept. Stores

Ecke Zehnte Avenue und St. John Straße

Regina, Sask.

Ecke Zehnte Avenue und St. John Straße

**Verkauf beginnt**  
Freitag den  
21. Juli 1916 und  
dauert  
nur acht Tage

Waren im Werte von \$40,000.00 stehen zu Ihrer Verfuegung und Sie koennen unter diesem gewaltigen Warenlager Ihre Auswahl treffen. Unser Lager besteht aus: Hauskleidern, Hemden, Roeken, Mänteln fuer Herren und Damen, Schuerzen und Blusen, weissen Kleidern, Hueten, Kappen, Overalls, Schuhen, Stiefeletten, Schnittwaren, Spezereiwaren, Eisenwaren usw. Alle Waren sind im Preise herabgesetzt worden und wir bieten Ihnen während dieses Verkaufes nur echte und wirklich gute Bargains

**Verkauf beginnt**  
Freitag den  
21. Juli 1916 und  
dauert  
nur acht Tage

Sommerunterwaesche für Herren  
Reg. \$1 per Stück. Nicht mehr  
alle Größen vorhanden. 25c

Overalls-Jackets  
Blau gestreift. Alle Größen.  
Reg. \$1.00, jetzt 39c

Herrenfilzhüte  
Nur noch 75 Stück übrig. Braun  
und schwarz. Preis  
per Stück 25c

Dameurode  
Gemacht aus schwärztem Musselin.  
Nur 15 Stück. Preis  
per Stück nur 85c

Herren-Lederhandschuhe  
Wir haben Halbwände und ganze  
Schuhe. Reg. \$2.50 bis \$3.00, jetzt 1.25

Kinderkleider  
Größen 2 bis 5 Jahre.  
Reg. 75c, jetzt 35c

Wir laden jedermann ein, unseren Laden zu besuchen. Wir wünschen mit der auswärtigen Kundshaft, die unseren Laden noch niemals besucht haben, bekannt zu werden. Auch laden wir alle diejenigen, die wir persönlich zu bedienen bereits das Vergnügen hatten, ein, uns zu besuchen und unser großartiges Lager, das wir soeben erhalten haben, zu besehen und Ihre Auswahl selbst zu treffen. Großhändler möchten gerne unser ganzes Lager zu Kassapreisen abkaufen. Wir wollen aber lieber unseren Kunden Gelegenheit geben, die Waren billig zu kaufen. Die Großhändler verkaufen die von uns gekauften Waren an andere Kleinhändler, welche dann dieselben Waren schließlich mit einem Gewinn doch wieder an Euch verkaufen würden. Wir vermeiden dies, indem wir direkt an Euch verkaufen und den Gewinn, welchen sonst der Zwischenhändler machen würde, Euch zukommen lassen. Kommt während der Ausstellungwoche zu uns. Macht Schwarfelds Laden zu Euerem Hauptquartier

**Seide Damezmäntel**  
Gemacht aus der neuesten Mode.  
Garantiert edle Seide. Alle Größen.  
Reg. Wert bis zu \$25.00. Nur  
noch 75 Stück übrig. Jetzt 95c  
per Stück nur 5.95

**Hauskleider für Damen**  
Gemacht aus guten Kattunen in  
hübschen Mustern und Farben. Reg.  
Preis dieser hübschen Hauskleider ist  
niemals weniger als \$1.50 bis \$2.00,  
jetzt nur 85c

**Damenröcke**  
Gemacht aus gutem Wolljerse und  
Panam Tuch. Farben schwarz und  
blau. Reg. \$6.75. Während des Aus-  
stellungsverkaufes können Sie einen  
schönen Rock kaufen für nur 2.95

**Gestickte Frauenkleider**  
Gemacht aus hübschem weißen Ma-  
terial nach der neuesten Mode und im  
neuesten Stil. Hübsch und geschmack-  
voll aufgeputzt. Es würde zu lange  
nehmen, diese hübsche Kleid in allen  
seinen Einzelheiten zu beschreiben.  
Reg. \$15.00, jetzt 4.95

**Damenblusen**  
Gemacht aus guter Halbeide. Nur  
gutes Material wurde zur Herstellung  
dieser Kleidmäntel. Bluse verwendet  
Bir haben alle Größen. Reg. Preis  
2.00. Währnd des Verkaufes  
jetzt 95c

**Herrenwesten**  
Nur noch 50 Stück dieser feinen  
Herrenwesten verkaufen wir an un-  
tere Kunden zu einem Spottpreise.  
Gemacht aus gutem Zeug, stark und  
dauerhaft. Nettes Aussehen befonde-  
rer Vorzug. 25c

**Regenmäntel für Herren**  
Nur noch 8 Stück dieser guten wa-  
terdichten guten seidenen Regenmäntel  
haben wir übrig. Diese Mäntel sind  
etwas von der Sonne gebleicht wor-  
den. Reg. \$18.00, jetzt 4.95

**Herrenanzüge**  
Grösste Auswahl. Alle Sorten gu-  
te Kleider. Beste Fabrikate. Modern  
in Schnitt und Muster. Wir haben  
einen Anzug für jeden Geschmack.  
Reg. \$16.00, jetzt 8.25

**500 Herrenanzüge haben wir noch**  
auf Lager  
und werden dieselben zu sehr redu-  
zierten Preisen verkaufen. Alle Far-  
ben, Modelle und Stile. Es ist uns  
unmöglich, jede einzelne Art zu be-  
schreiben, weil wir ein sehr großes  
A sortiment haben.

**Knabenanzüge**  
Wir haben Anzüge um einen jeden  
Knaben anzutreffen zu können.  
Regular \$4.75, jetzt 2.90

Regular \$6.00, jetzt 3.25

Regular \$2.75, jetzt 1.49

Allé übrigen zu ebenfalls sehr her-  
abgesetzten Preisen.

**Schuhe für Damen und Mädchens**  
Braune und schwarze Farbe. Nur  
noch kleine Nummern übrig.  
Reg. \$3.50, jetzt 1.25

Reg. \$5.00, jetzt 1.95

Allé anderen Sorten zu ebenfalls  
sehr billigen Preisen.

**Kindermäntel**  
Die schönsten, die man sich denken  
kann.

Regular \$4.00, jetzt 1.75

Regular \$5.00, jetzt 1.95

Regular \$6.00, jetzt 2.95

Allé anderen Sorten zu ebenso bil-  
ligen Preisen.

**Kinderkleider und Kindermäntel**  
Mantel mit Gürtel, et c. für Kinder  
garantiert. Reg. \$10.00, jetzt 3.50

**Mädchenkleider**  
Größen 6 bis 14 Jahren. Sehr  
häufige Modelle. Reg. bis \$1.75,  
jetzt 79c

**Kinderhauben**

und Hüte. Alle Sorten, Farben und  
Größen. Alle werden verkauft zu  $\frac{1}{2}$  Preis

**Herrn- und Damensiegele**  
Gesättigt mit guten Rattanwellen.  
Zug in gute Siedengesetze, für den  
Winter billig eingekauft. Regular  
\$6.00, jetzt 3.50

**Korsets**  
Regular \$1.25, jetzt 65c

Regular \$1.25, jetzt 85c

Regular \$2.50, jetzt 1.25

Allé anderen Sorten zu ebenso bil-  
ligen Preisen.

**Heine Kleid**  
per 100 Pfund  
nur 1.10

**Große Kleid**  
per 100 Pfund  
nur 1.10

**Gebrauner Kaffee**  
der Pfd. reg. 20c, jetzt 22c

**Grüner Kaffee**  
der Pfund reg. 18c

**Soda Biscuits**  
2 Pfund für 20c

**Alle anderen Sorten zu ebenfalls  
reduzierten Preisen.**

**Seife**  
Schwarz und weiß.  
reg. 50c, jetzt 25c

**Tauende von anderen Bargains**  
werden Ihnen während des Aus-  
stellungsverkaufes geboten werden.  
Zu viele glänzende Möglichkeiten maf-

# Schwarfelds Dept. Stores

Ecke Zehnte Avenue und St. John Straße

Regina, Sask.

Ecke Zehnte Avenue und St. John Straße

**"Der Courier"**  
ist die führende deutsche Zeitung Kanadas.  
Souveräner 100  
**Alberta u. British Columbia**  
Zimmer Nr. 304, Williamson Bldg.  
Jasper Ave. Ost (gegenüber Alberta Hotel)  
P. O. Box 301 Edmonton, Alta.  
Heinrich Becker  
Generalagent für Alberta und British Columbia.

## Der Courier, Organ der Deutsch-Canadier

# Alberta Nachrichten

9. Jahrgang

Mittwoch den 19. Juli 1916

Nummer 38

### Farmer von Alberta und Manitoba!

Jetzt können Sie Ihre Spirituosen, wie:

Wein, Likör und Bier zuverlässigen Firma Julius Mueller jederzeit



Schreibt uns in Deutsch und sendet uns Eure Bestellung. Verlangt unsere Preisliste.

**JULIUS MUELLER**  
Toronto St. u. Zehnte Ave. Regina, Sask.

### Edmonton

Die Edmontoner Ausstellung geht wieder einmal zu den gewohnten Dingen. Sie ist heuer, im Gegensatz zu den meisten früheren Jahren auf die wir uns befreien können, durchweg vom allerlängsten Sonnenechein begünstigt gewesen, mit Ausnahme des Donnerstags, an dem der Himmel reichlich Tränen vergoss. Aber ganz wollte er wohl den "Viertag" auch nicht verbergen und am Abend, als die große Masse der Leute in die Stadt zum Besuch der Ausstellung Zeit fand, lachte er wieder im schönen Blau auf die morgende Menschenmenge des Festplatzes.

Durwog war die Ausstellung mit Vieh und Wieden weit weniger zahlreich besucht als sonst, aber was da war, war dafür auch erstaunlich - reine Rasse. Hauptähnlich gab es wahre Brachteremplare Holsteiner Kühe zu sehen. Bedauerlich ist, daß noch immer jowile der größten Viehprixe an Aussteller von außerhalb der Provinz verloren gehen. Von Wieden waren hauptsächlich die müßlichen Farmerpferde, überhaupt die schwereren Rassen vertreten, durchgehend in ausgesetztem Zustand.

P. M. Bredt & Co. von Calgary errangen eine Anzahl der ausgeteilten Viehprixe. Weitere deutsche Preisgewinner sind die Herren Jacob Strasburger von Stom Plain und G. Ries, auch von Stom Plain, die eine große Anzahl Preise für vorzügliches Gemüse und Getreide nachhause nahmen, so wie Dr. P. Karrer, Edmonton, erne

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot und Süßwaren. Es ist dies eine für Alberta neue Gürtnerware, die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Die Ausstellung in Edmonton war bedeutend besser als in früheren Jahren bedacht und lockte besonders am Samstagabend zahlreiche Besucher an. Der Industriepalast bot, wie alljährlich, eine Menge des Interessantesten.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.

Alberta neue Gürtnerware,

die sich äußerlich gähnende Anhänger erwerben wird - gute Zwiebeln und zugleich ein ausgezeichnetes Fleischbrot.

Zahlreichen Besuchern erschien nach üblichen Schaubuden und die Plakatfunkstunde auf der Plattform vor der großen Tribune, das Ergebnis der ganzen Ausstellung oder war ganz zweifellos Präsident Katherine Stinton, mit ihrem Aeroplano, der übrigens der berühmtesten deutschen "Tante" aufs Haar gleicht. Die noch sehr junge Dame rührte jeden Nachmittag und Abend mit großem Geschick Flüge aus, teilweise im schwindender Höhe, sodass ihr Fahrzeug dem Auge des Zuschauers nur noch als ein anziehender Raubvogel erschien. Sie handhabte den Aeroplano mit absoluter Sicherheit. Abfahrt und Abflug erfolgten mit fabelhafter Leichtigkeit und die Sichtbarkeit, die sie doch oben ausübte, erreichten mit Röde die allergrößte Bewunderung. Jedenfalls verdient die Ausstellung besondere Lob für die Verschaffung dieser Attraktion, die Lautenden im Seinen zum ersten Male einen tüchtigen Anger gesetzt hat.

Alles in Allem darf man sagen: die Ausstellung dieses Sommers war ein vollständiger und durchdringender Erfolg.

Prämie für "meine Zwiebelle" Brot

und Süßwaren.



## Für die Hausfrau

**Die Pantoffel**

Ein Patrouillenkapitän des zweiten Tiroler Jägerjäger-Regiments erzählt, dem "Proger Tagblatt" gefolgt, in einem an seine Schwester gerichteten Gedichtspräsie folgende heitere Geschichte: Mein Nebenmann war der Jäger Pabstle, dem seine Mutter ein Paar gerudete Strammb-Pantoffel mitgegeben hatte. Darauf standen (rot in grün) die Worte groß: "Aus Liebe". Auf dem einen stand das Wort "Aus", auf dem anderen das Wort "Liebe". Pabstle trug die Liebes-Pantoffel so oft und so treu, als er dazu Gelegenheit fand. Aber eines Tages flößte ein unglücklicher Brief aus der Heimat manchen Schmerzen darüber auf, daß seine Mutter ihm zu Hause nicht so sehr gebraucht wurde wie er im Felde. Als er mir abends den Brief vorlegte, da sagte ich zu ihm: "Na, Pabstle, nun wirst Du die gesuchten Pantoffeln wohl nicht mehr tragen" — "Balden denn nicht," erwiderte Pabstle lächelnd, "ich trage bald jetzt den rechten Pantoffel am linken und den linken Pantoffel am rechten Fuße." Dann breitete die Schreiter lachend aus: "Und dann paßt ja."

In Alejandro-Hospital

Von Maria Luisa Waller

Sofia, im Sommer.  
Viele weiße Häuser von der Stadt, da wo das Gehäuse weiß empfängt wie eine blonde, leuchtende Wand. Weiße, gepflegte Häuser und häuschen weißen Sälen, blauen Kornrosen und lichten Möbeln. Die Häuser stehen in einem Garten vertreten, wie unablässliche, Vinnergründ, Kirschblüter und Läuse machen dagegen, Sofia liegt 700 Meter über dem Meeresspiegel, und das Gehäuse hat die schwere Binde, die für Lust reizt. Eine Haustadt, die nie aufgibt, im Sommer umblüht ein weiter, südlicher Rosengarten das Gelände um das Alejandro-Hospital. Eben schwärzt die Rosen unter einer warmen, wärmenden Sonnendecke. Vor dem leuchtenden blauen Himmel steht der Berg mit dicken, weichen, mächtigen Schneebällen, eine kleine Hand schlägt Straucher und Läuse weiß noch. Man möchte Waller sein in Sofia. Und man möchte werden, wenn man es nicht ist. So voller Farben in die Landschaft, so klar und durchdringlich die Luft, so wundervoll und reich die Beleuchtung. Ein-

reiche, bunte Gemäldeausstellung zieht an den hohen Spitalfenstern vor meinem Bett vorbei. Bald ist dieser Garten, dieser Berg, dieser Himmel von Korinthe oder von Thoma oder von Zorn, und dann möchte man sich die Götter festhalten und schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia, bunte Gemäldeausstellung zieht an den hohen Spitalfenstern vor meinem Bett vorbei. Bald ist dieser Garten, dieser Berg, dieser Himmel von Korinthe oder von Thoma oder von Zorn, und dann möchte man sich die Götter festhalten und schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia, bunte Gemäldeausstellung zieht an den hohen Spitalfenstern vor meinem Bett vorbei. Bald ist dieser Garten, dieser Berg, dieser Himmel von Korinthe oder von Thoma oder von Zorn, und dann möchte man sich die Götter festhalten und schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

schwärzt darüber ein.

Das große Krankenhaus in Sofia,

reiche, bunte Gemäldeausstellung

zieht an den hohen Spitalfenstern vor

meinem Bett vorbei. Bald ist dieser

Garten, dieser Berg, dieser Himmel

von Korinthe oder von Thoma oder

von Zorn, und dann möchte man

sich die Götter festhalten und

# Grosser Ausstellungs-Verkauf 1916

## Postbestellungen

Um unseren alten und neuen Kunden, welche trotz der niedrigen Eisenbahnzäten nicht über die nötige Zeit verfügen, um nach Regina zu reisen, entgegenzukommen, haben wir eine besondere Abteilung eingerichtet und werden Postbestellungen unserer speziellen Aufmerksamkeit zuwenden. Sie können ganz ruhig per Post bestellen und sicher sein, daß Ihnen dieselbe Aufmerksamkeit gewidmet wird und Sie dieselben Werte erhalten werden, als ob Sie persönlich in unserem Laden Ihre Einkäufe besorgen würden. — Senden Sie uns eine Probebestellung und überzeugen Sie sich selbst von der Richtigkeit der von uns aufgestellten Behauptungen. Benutzen Sie diese beiden Seiten als Preisliste und bestellen Sie von den den auf diesen beiden Seiten angeführten Artikeln.



### Damenkorsets

Deine Korsets, gemacht aus besten Materialien in hübschen und modernen Stilen. Mitteltiefe Bluse, lange Hüften, Strumpfbänder mit Haken und Spangen. Sie brauchen sicher ein neues Korsett. Bestellen Sie bei Bergl und Kusch. Größe 18 bis 30. Preis per Stück nur

\$75c

### Keine leichte Strümpfe für Damen

Wir haben eine Anzahl dochteiner edt schwarzer Strümpfe für Damen und Mädchen. Ein sehr reizend Strumpf und sehr gut passend. Gemacht aus schwarzem Seidenmischung. Alle Größen. Bestellen Sie solange der Vorrat reicht. Preis 18 bis 30. Preis per Stück nur

\$1.00



### Dichtes Federzeug

Wir haben extra gutes Federzeug und empfehlen es unseren Kunden. Es ist ganz besonders für uns hergestellt und garantiert federdicht. Jede Vorgabe & Kusch. Spezial-Preis per Yard

25c

### Waschechtes Hemdenzeug

Sehr stark und dauerhaft. Gemacht in hübschen Streifmuster in verschiedenen Farben. Blau-weiß, grau-weiß, rot-weiß, rot-blau und rosa-weiß. Hemdenzeug geht gewaltig in die Höhe. Bestellen Sie noch heute. Wir bieten Ihnen dieses starke, hübsche Hemdenzeug für noch den alten Preis an. Heute ist der Preis bereits höher. Preis per Yard nur

15c

### Ginghams

Laufende vor Yards verkaufen wir von diesem 29 Zoll breitem waschfestem Gingham. Sehr hübsche Muster und Farben. Sie können sich ein wirtschaftlich hübsches Kleid für einen nur geringen Kostenpreis herstellen. Schwarz-weiß, blau-weiß, braun-weiß, blau-gelblich und rosa-weiß. Spezialpreis für den Ausstellungswerkauf per Yard nur

15c

### Extra feine Kleiderstoffe

Wir haben eine Quantität extra feiner Kleiderstoffe, die aus reiner Wolle und Seidenstreifen gemacht sind. Farben: blau, schwarz, gold und weiß, alle mit seidenen Streifen. Dieser Stoff ist 36 Zoll breit und kann für ein Kleid sehr praktisch verwendet werden. Preis per Yard nur

95c

### Batist-Muslin

36 Zoll breit in blau-weiß und schwarz-weiß. Für Kleider, Petticoats und Wäsche sehr geeignet. Der Vorrat ist bestandhaft. Bestellen Sie deshalb noch heute.

Preis per Yard nur

19c

### Matrosenblusen für Damen (Midies)

Wir haben eine überaus große Auswahl in hübschen, netten Matrosenblusen. Eine überaus hübsche Bluse für den Sommer und kann sowohl von einem ganz jungen Mädchen, wie auch von einer älteren Dame mit denselben guten Effekt getragen werden. Alle Größen. Bestellen Sie sofort. Preis per Stück

95c



### Waschechte blaue Kattune

Die Kattune sind alle 36 Zoll breit und sind in sehr hübschen Mustern hergestellt. Sie sind eine Probebestellung und Sie werden über den erhaltenen Wert wirklich erstaunt sein. Diese Kattune sind besonders geeignet, Hausskleider und Schürzen herzustellen. Preis per Yard nur

19c

Soeben sind wir mit der Aufnahme unseres Inventars fertig geworden und finden, daß wir noch ein Warenlager im Werte von über \$40,000.00 besitzen. Dieses Lager ist unter den herrschenden Verhältnissen viel zu groß und haben deshalb beschlossen, es bis auf die Hälfte zu verringern. — Viele von unseren Farmerfreunden und Kunden werden jedenfalls von den besonders niedrigen Raten, die während der Ausstellungswöche von den Eisenbahngesellschaften geboten werden, Gebrauch machen und unsere Hauptstadt besuchen. Die Ausstellung wird in diesem Jahre besonders gut werden und sollten unsere Freunde es nicht versäumen, dieselbe zu besuchen. Wenn Sie in Regina sind, dann steigen Sie bei uns ab und machen unseren Laden zu Ihrem Hauptquartier. — Dieses in Betracht ziehend, haben wir beschlossen, einen großen Verkauf zu veranstalten, um allen Ausstellungsbewuchern Gelegenheit zu geben, unseren Laden, unsere Angestellten und uns selbst kennen zu lernen, sowie auch einige gute Einkäufe besorgen zu können. Wir müssen unser Lager um die Hälfte verringern und haben unsere Preise demgemäß herabgesetzt. Nachfolgende Preisliste wird Ihnen klar vor Augen führen, wie tief unter dem regulären Preis wir gewisse Artikel verkaufen. Sie müssen aber nicht denken, daß Sie auf irgend eine andere Weise übervorteilt werden, weil wir die Waren billiger verkaufen. Wir wollen nur, daß Sie Waren billig einkaufen und daß wir unser Lager verringern.

### Der Nutzen ist in diesem Falle auf beiden Seiten

### Hundert Stück Seidenblusen

Gemacht aus feiner waschechtem Seide in roten und weißen Streifen, in rot und weißen Streifen, grau und weißen Streifen. Alle sind nach neuerster Mode und Muster gearbeitet und sehr kleidhaft. Größen 34 bis 42. Bestellen Sie solange der Vorrat reicht. Preis 18 bis 30. Preis per Stück für Bestellkunden nur

\$1.49



Waschechte Flanelle  
Flanelle werden in diesem Herbst sehr idauer zu bekommen sein. Fabrikanten haben schon jetzt keine Bestellungen für Herbstlieferung an. Sie handeln lang, wenn Sie jetzt bestellen. Unsere Flanelle sind 29 Zoll breit und von blauer, weißer, rosa, weinrote Farben. Solange unser nicht allzu großer Vorrat reicht, verkaufen wir die Yard

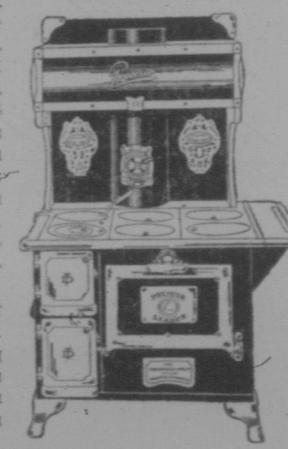
12½c

Flanelle in weißen und rosa Farben  
Extra gute Qualität. Dies ist ein besonders günstiges Angebot und wird nicht lange offen bleiben. Bestellen Sie deshalb sofort. 8 Yards für nur

\$1.00

### Ekonomischer Stahl Küchenherd

Wir bezahlen Fracht bis zu einer Entfernung von 200 Meilen von Regina



Wir behaupten ehrlich, wenn wir sagen, daß dies der beste Küchenherd ist, den Sie für diesen Preis kaufen können. Im ganzen Kontinent ist keiner gemacht, der alle Vorzüglich und Qualitäten dieses Herdes besitzt und für einen niedrigeren Preis verkauft wird. Ein Herd, in dem es leicht ist, ein Feuer anzuzünden, das nicht Reparaturen benötigt, der ein ruhiges, ordentliches Feuer hält. Dies ist ein Fall, wo Sie einen erstaunlichen Artikel für einen ganz besonderen niedrigen Preis erhalten können.

Nichts als der beste Stahl wird zur Herstellung dieses Herdes verwendet. Nur ein einziger Platz auf die Abbildung wird Sie überzeugen, daß Sie für diesen Preis keinen hübscheren, bequemeren und dauerhafteren Herd kaufen können als diesen.

Der Stahlherd dieses ökonomischen Küchenherdes hat solide Stahlrohre und Verbindungen. Alle Kosten und Anteile sind von ausgezeichnete Qualität und Dauerhaftigkeit; können leicht entfernt und durch neue ersetzt werden, falls es notwendig erscheinen sollte. Ein besonders gut eingerichteter Luftrahmen sorgt Ihnen ein beständiges guter Feuer, und die Luftröhren sind aus gutem starken Gußeisen.

Die Riegelverzierungen sind kunstlerisch ausgeführt und geben dem Herd ein besonders hübsches Aussehen.

Die Bratröhre ist groß, vierseitig und geräumig. Eine Röhre, die auf einmal ungefähr 12 gewöhnliche Laib Brot bilden kann. Die gleichmäßige Größe des Ofens sorgt Ihnen eines gutes Backen.

Dies findet nur einige Vorzüglich dieses erstaunlichen Küchenherdes, und um alle gründlich kennen zu lernen, müssen Sie einen solchen Herd selbst besichtigen. Wird mit dritter Klasse Fracht verhandelt. Preis

\$37.50

### Sommerunterwäsche für Herren

Für die heißen Sommertage sollten Sie flüchtige, leichte Unterwäsche haben. Sie können in gewöhnlicher Unterwäsche gar nicht ausbalten. Wir haben keine Unterwäsche in Größen von 32 bis 44. Extra per Stück

\$39c



### Decken

Gute Bettdecken, Größe 10x4. Farben: grau-rot und weiß-blau. Gute, gute Qualität für den Preis. Bestellen Sie noch heute. Solange der Vorrat reicht verkaufen wir das Paar für nur

\$1.19

### Herrenanzug



### Feine waschechte Seide

36 Zoll breit, extra gute Qualität, für Damenkleider und Blusen sehr geeignet und außerst elegant. Farben: dunkelblau, lichtblau, schwarz, braun, goldgelb, grau, weiß und rot. Spezialpreis per Yard nur

\$1.25



### Kaschmirsocken für Herren

Seine Kaschmirsocken für Herren. Sehr guter Wert. Alle Größen. Bestellen Sie 5 Paar für

\$1.25



### 500 Herrenhemden

Gemacht aus gutem, starken Seide. Dies ist der besten Werte je in Herrenanzügen offeriert. Kleidung und außerst elegant ohne Extravaganz auszurichten. Neuester Stil und Muster. Besteht aus Hose, Jacke und Weste. Ein sehr preiswertes Abendstück für Sommer und Herbst. Kann bei allen festlichen Gelegenheiten getragen werden. Größen von 36 bis 44. Bei Bestellungen geben Sie genaue Größe sowie Größe und Höhe der Person an. Dies ist einer unserer besten Werte. Bestellen Sie sofort. Preis

\$19.50

Lesen Sie bitte alles genau durch

# Bergl & Kusch, Regina

Ecke Elste Ave. und Halifax St.

THE MAPLE LEAF STORE

Ecke Elste Ave. und Halifax St.





